

Gründungsversammlung „Kompetenzzentrum Gesundheitswirtschaft e.V.“ am
14.02.2007 um 11.00 Uhr im Medicos, Weidenstraße, Osnabrück

Es gibt ein spanisches Sprichwort, das lautet: „Der Mann, der zu beschäftigt ist, sich um seine Gesundheit zu kümmern, ist wie ein Handwerker, der keine Zeit hat, seine Werkzeuge zu pflegen.“

Ich möchte es mal mit meinen Worten sagen: Wer nicht bereit ist, in die Gesundheit zu investieren, darf sich nicht wundern, wenn er krank wird.

Das gilt sicherlich für jeden einzelnen von uns: Vorsorge ist besser als der Gang zum Arzt. – Wo würde diese Idee besser deutlich als hier im Medic.os: Hier verbinden sich Prävention, Nachsorge und Gesundheitssport in vorbildlicher Weise.

Diese Idee, vorausschauend in die Zukunft zu investieren, gilt aber auch für die regionale Wirtschaft, vor allem für die Gesundheitswirtschaft. Wir als Region Weser-Ems müssen heute unsere Kräfte bündeln, wenn unsere Unternehmen, Kliniken und Hochschulen morgen konkurrenzfähig sein wollen.

Deshalb freue ich mich sehr, Sie zur Gründung des Vereins „Kompetenzzentrum Gesundheitswirtschaft e.V.“ begrüßen zu dürfen. Mit dem Kompetenzzentrum erhält regionale Wirtschaftsförderung für die Wachstumsbranche Gesundheit eine neue Qualität.

Ganz besonders begrüße ich die Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit. Frau Dr. Hawighorst, ich freue mich sehr, dass Sie hier sind.

Die Regionale Innovationsstrategie Weser-Ems, RIS, fördert das Kompetenzzentrum in besonderem Maße. Für den RIS e.V. begrüße ich den Geschäftsführer Herrn Brüggemann: Herr Brüggemann vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit auch an die Kammern: Sie haben unsere Idee von Beginn an unterstützt. Herzlich willkommen Herr Dinger, herzlich willkommen Herr Köhler.

Meine Damen und Herren: Das RIS-Kompetenzzentrum Gesundheitswirtschaft wird eine Service-Einrichtung für Unternehmen, Kliniken und Ärzte sein. Und es wird gleichzeitig eine Service-Einrichtung von Unternehmen, Kliniken und Ärzten. Nur die Wirtschaft selbst weiß schließlich, welche Dienstleistungen sie braucht.

Vor diesem Hintergrund möchte ich unseren Partnern aus der Wirtschaft danken, die das Kompetenzzentrum gemeinsam mit uns tragen: Ich erwähne hier besonders die Schüchtermann-Schillerschen Kliniken und die Paracelsus-Kliniken Deutschland: Herr Dr. Isfort, Herr Böckelmann, Herr Clausing, Frau Kerst. Herzlich willkommen!

Herzlich willkommen auch Frau Dr. Thalheim von der Firma TopService für Lingualtechnik, Herr Albani, Hörzentrum Oldenburg, Herr Eismann, Mindwerk AG, Herr Kock, Dentaltechnik Kock.

Willkommen Herr Klages, Fa. Klages und Partner, Herr Mönter von Sanicare und Herr Schulte-Goebel von der OLB.

Herzlich begrüße ich auch die Vertreter des Evangelischen Krankenhauses Oldenburg.

Vielen Dank für Ihr Engagement, danke, dass Sie hier sind.

Ich begrüße hier zudem unsere Hochschulen, vor allem die Universität und die Fachhochschule Osnabrück: Frau Professor Schücking, Herr Professor Seifert sowie die Vertreter der Universität Oldenburg und der Fachhochschule Oldenburg Ostfriesland Wilhelmshaven – ich freue mich, dass Sie die Arbeit des Kompetenzzentrums mit gestalten.

Wie erfolgreiche Netzwerkarbeit in der Gesundheitswirtschaft aussehen kann, zeigt das Institut für Gesundheit und Bildung in Bad Rothenfelde.

Ich begrüße herzlich Prof. Greitemann und Frau Prössel.

Nicht zuletzt möchte ich auch unsere kommunalen Partner hier begrüßen. Ihre Unterstützung für das Kompetenzzentrum ist ein Signal an mehr als 90.000 Beschäftigte in der regionalen Gesundheitswirtschaft!

Willkommen Frau Meyn von der Stadt Oldenburg, willkommen Herr Sliwka aus Osnabrück und willkommen Günter Harmeyer aus Bad Essen.

Meine Damen und Herren, ich freue mich, dass Sie heute einen Vormittag in die Zukunft der regionalen Gesundheitswirtschaft investieren.

Unserem gemeinsamen Projekt, dem Kompetenzzentrum Gesundheits-wirtschaft, wünsche ich viel Erfolg!

Dankeschön...

Überleitung: Frau Dr. Hawighorst, wir sind gespannt auf Ihren Vortrag....